



Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

In der Abteilung Experimentelle Toxikologie und ZEBET des BfR ist in der Fachgruppe „Tierhaltung, Aquakultur und Referenzmaterial“ ab sofort unbefristet folgende Stelle zu besetzen:

Tierpfleger/in (Fachrichtung Forschung und Klinik) (w/m/d)

Kennziffer: 2217/2019 | Entgeltgruppe 5 TVöD

Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Aufgaben:

- Betreuung und Versorgung von Nutztieren als Versuchstiere (Milchkühe, Schafe, Ziegen, Schweine, Geflügel) in konventionellen und landwirtschaftlichen Halungen
- Selbstständiges Melken von Milchkühen sowie Milchgewinnung bei kleinen Wiederkäuern
- Mitwirkung bei der Überwachung sowie bei der Weiterentwicklung von Refinementmaßnahmen für den gesamten Tierbestand
- Transport von Tieren und Arbeitsmaterial mit Dienstfahrzeugen (Führen von landwirtschaftlichen Fahrzeugen)
- Mitwirkung bei Probenahmen und Behandlungen in der Haltung und im Versuch (Blutentnahmen, Biopsien, Applikation von Substanzen)
- Mitwirkung bei der Durchführung von Lahmheitsdiagnostik und Klauenbehandlungen
- Führen der Dokumentation gemäß Tierschutz- und Gentechnikrecht und Erfassen von Tierhaltungs- und Versuchsdaten in Excel

Anforderungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung zur/zum Tierpflegerin/Tierpfleger mit der Fachrichtung Forschung und Klinik oder eine vergleichbare Berufsausbildung
- Mindestens zweijährige praktische Berufserfahrung in der Haltung von Nutztieren (Milchkühe, Schweine, Geflügel) einschließlich Melkens
- Bereitschaft zu regelmäßigen Wochenenddiensten und Rufbereitschaften

- Körperliche Eignung für die Arbeit mit Großtieren
- Qualifikation zum Klauenschnitt bei Rindern und kleinen Wiederkäuern ist von Vorteil
- Führerschein Klasse L erwünscht
- Gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift von Vorteil
- Gute EDV-Kenntnisse sowie eine gewissenhafte Arbeitsweise, Flexibilität, Teamfähigkeit und Belastbarkeit werden vorausgesetzt

Der Dienstort ist Berlin.

Bewerbungsverfahren:

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **02. April 2019** über unser Online-System:

[online bewerben](#)

Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an: bewerbung@bfr.bund.de

– Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail Adresse –

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung unter Angabe der jeweiligen Kennziffer

[Bundesinstitut für Risikobewertung](#)

[Personalreferat - 11.17 -](#)

[Max-Dohrn-Str. 8-10](#)

[10589 Berlin](#)



Ansprechpartnerin für weitere Informationen:

Frau Dr. Banneke

Tel.: 030 18412-29500

Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

